

Frauen Württembergliga – 19.03.2011: Giengen unterliegt nach großem Kampf

Geschrieben von: Anke Mühlberger
Sonntag, den 20. März 2011 um 19:43 Uhr



TSG Giengen-FSG Donzdorf/Geislingen 29:33 (13:12)

Gegen den Lokalrivalen FSG Donzdorf/Geislingen hatte sich das Team von Trainer Thomas Schirm einiges vorgenommen, auch wenn mit Franziska Steier erneut eine Spielerin krankheitsbedingt fehlte. Ann-Cathrin Oberling und Carmen Grall rückten aus der 2. Mannschaft in den ohnehin stark dezimierten Kader.

Giengen begann gut und ging durch zwei Tore von Kristina Nüsseler und Katrin Renelt in Führung. Die Gäste, die im Kampf gegen den Abstieg noch jeden Punkt dringend benötigen, konnten jedoch postwendend ausgleichen. Die TSG spielte sicher im Angriff und nutzte ihre Möglichkeiten zum 5:3, doch Donzdorf blieb dran und glich per Strafwurf in der 16. Minute zum 6:6 aus.

Giengen konnte erneut vorlegen, da Katrin Renelt mit einem Schlagwurf von Rückraum Mitte traf, im Gegenzug verwandelten die Gäste wiederum einen Siebenmeter zum Gleichstand.

Das Spiel wurde nun immer schneller, beide Teams suchten ihre Chance im Tempogegenstoß, wobei die TSG vor allem durch die Konterspezialisten Kristina Nüsseler und Yvonne Lindner erfolgreich war. So konnte sich Giengen bis zur Pause eine 13:12-Führung erarbeiten.

Auch in der zweiten Hälfte war das Spiel lange Zeit offen, doch wie schon so oft in dieser

Frauen Württembergliga – 19.03.2011: Giengen unterliegt nach großem Kampf

Geschrieben von: Anke Mühlberger
Sonntag, den 20. März 2011 um 19:43 Uhr

Saison war die TSG fahrlässig in der Chancenverwertung. Und dies rächte sich ab der 40. Minute, als Giengen gleich mehrere gute Möglichkeiten ausließ und damit Donzdorf die Chance zum Ausgleich gab, anstatt selbst davonzuziehen. In der 44. Minute verlor Giengen auch noch Cindy Stahl, die nach ihrer dritten Zeitstrafe vom Feld musste. Ines Mainka brachte ihr Team in der 50. Minute zwar noch einmal in Führung, doch dann bekamen die Gäste langsam Oberwasser. Donzdorf zog bis zur 55. Minute auf 25:28 davon und die TSG hatte, bedingt durch die dünne Personaldecke, keine Kraft mehr, dem Spiel noch einmal eine Wende zu geben. So musste die TSG trotz guter kämpferischer Leistung den Sieg den Gästen überlassen, die sich dadurch noch Chancen im Abstiegskampf ausrechnen können.

Anke Mühlberger, Andrea Diebold;

Yvonne Lindner 7, Ines Mainka 4, Kristina Nüsseler 5, Cindy Stahl, Anita Somogyi 1, Katrin Renelt 7, Verena Oberling 3, Carmen Grall, Ann-Cathrin Oberling 2/2

Zuschauer:100

Zeitstrafen: Giengen 6, Donzdorf 3